

'Tod' im Lehrplan, Gs? NRW

Beitrag von „SteffdA“ vom 1. April 2013 11:28

Zitat von Strawy

"Sterben und Tod" in den Lehrplan der Grundschule (kath. Religionslehre, NRW) einzuordnen...

Steht das dort im Lehrplan, oder sollst du ihn (möglicherweise hypothetisch) verändern, d.h. das Thema dort aufnehmen?

Zitat von Strawy

Allerdings soll vorher dargestellt werden, warum dieses Thema so wichtig für den Religionsunterricht ist.

Alle Menschen sterben unabhängig von ihrer Religion oder Nicht-Religion, insofern erschließt sich mir diese Wichtigkeit spezifisch für den Religionsunterricht nicht.

Zitat von Strawy

3.1 Ich, die anderen, die Welt und Gott; Schwerpunkt: Nach sich und den anderen fragen

- beschreiben die Einmaligkeit jedes Menschen mit seinen Fähigkeiten, Möglichkeiten und Grenzen
- bringen freudige und schmerzhafte Erlebnisse zum Ausdruck und teilen Erfahrungen im Umgang mit diesen Erlebnissen einander mit

3.4 Leben und Glauben in Gemeinde und Kirche; Schwerpunkt: Vom Auftrag der Kirche im Dienst am Menschen erfahren

- beschreiben Lebensschicksale von Kindern in Armut und Unrecht
- zeigen Einfühlungsvermögen für die Situationen anderer

Warum müssen/sollen o.g. Themen am Tod aufgehängt werden? Natürlich gibt es Aufs und Abs und die o.g. Themen auch im Leben von Kindern, aber du hast es hier mit ca. 9-10-Jährigen zu tun, nicht mit Leuten, die in einer Midlife-Crisis stecken.

Gibt es da nicht etwas Lebensbejahenderes als Tod?

Grüße
Steffen